

Seit Ende Oktober 200.000 Flüchtlinge

Berlin. Die Zahl der in diesem Jahr nach Deutschland eingereisten Flüchtlinge bewegt sich auf eine Million zu. Die Bundesländer registrierten nach Angaben aus Koalitionskreisen bis Sonntag insgesamt 953.000 Migranten. Seit Ende Oktober kamen damit fast 200.000 Flüchtlinge hinzu. Am Montag zählte die Bundespolizei 3.725 Einreisen, davon 3.180 in Bayern.

Einige der Migranten sind nur auf der Durchreise, etwa nach Skandinavien. Seit Freitag hat sich die Zahl der Ankünfte pro Tag mit weniger als 4.000 im Vergleich zu den vorherigen Wochen halbiert. Auch in den Aufnahmelagern an der österreichischen Grenze zu Slowenien herrscht relative Ruhe. Als Hauptursache gilt das schlechte Wetter in der Ägäis, weswegen viele Flüchtlinge die Überfahrt von der Türkei auf die griechischen Inseln scheuen. Aber auch Grenzbarrieren entlang der Balkanroute, etwa in Mazedonien, könnten ein Grund sein. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/276439.seit-ende-oktober-200-000-fluechtlinge.html>